

RELIGI ON UND KIRCHE

Hörfunk & Fernsehen

November 2017



Impressum:

hr-Kirchenredaktion

Bertramstraße 8

60320 Frankfurt am Main

Programmorschau November 2017

Hessischer Rundfunk

Kirchenredaktion Hörfunk

Dr. Lothar Bauerochse

Klaus Hofmeister

Fernsehen Gesellschaft und Religion

Redaktion „Engel fragt...“

Philipp Engel

Unsere Sendungen und das Podcastangebot im Internet:

www.religion.hr.de

www.hr1.de

www.hr2-kultur.de

www.hr3.de

www.hr4.de

Möchten Sie diese Programmorschau per e-Mail erhalten, schreiben Sie uns gern an: religion@hr.de

Mittwoch, 01.11. bis Samstag, 04.11.2017

hr1 Zuspruch

Pfarrerin Elisabeth Krause-Vilmar, Bad Vilbel
(Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Mittwoch, 01.11. – Freitag, 03.11.17, 5.45 Uhr

Pfarrerin Janine Knoop-Bauer, Darmstadt
(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Samstag, 04.11.17, zwischen 7.10 und 7.30 Uhr

hr2 Zuspruch

Prof. Dieter Wagner, Künzell

Mittwoch, 01.11. – Samstag, 04.11.17, 6:30 Uhr

hr3 Moment Mal!

Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten
(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Donnerstag, 02.11.17, 18.15 Uhr

hr4 Übrigens ...

Burkard von Dörnberg, Bruchköbel
(Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Mittwoch, 01.11. – Freitag, 03.11.17, 17.45 Uhr

Jüdische Welt

Nachrichten, Berichte, Kommentare aus der jüdischen Theologie und
den jüdischen Gemeinden

Am ersten Freitag im Monat: 03. November 2017, 14.30 - 15.00 Uhr

Sonntag, 05.11. bis Samstag, 11.11.2017

hr1 Start am Sonntag

Thema am 5. November: 37 Grad – Wärme braucht der Mensch



Wir stehen an der Schwelle zur kalten Jahreszeit. Man muss nicht besonders „verfroren“ sein, um jetzt den warmen Tee und die Wärme eines gemütlichen Zuhauses zu schätzen. Wärme ist mehr als das, was man mit dem Thermometer misst. Wir finden Menschen mit Herzenswärme attraktiv, denn sie

schaffen ein Umfeld aus Entspannung und Wohlfühlen. Und ist nicht die Gesellschaft „da draußen“ gerade dabei, sich merklich abzukühlen? Äußere Wärme kann man im Thermalbad finden, innere durch „heiße“ Gewürze. Die vielen Wege mit der Welt „warm“ zu werden, sind unser Thema in hr1 START am Sonntagmorgen.

Sonntag, 05.11.17, 06.05 – 10.00 Uhr

hr2 Camino – Religionen auf dem Weg

Lieber nichts sagen als was Falsches?

Vom schwierigen Umgang mit Trauernden

Von Charlotte Schönberger



Meine Freundin Tina verliert ihren Vater bei einem Unfall. Genau wie ich ist Tina Mitte 20. Wie es ihr mit dem Verlust, dem Schmerz geht, kann ich nur ahnen – denn ich meide sie. Ich habe Angst, dass ich nicht die richtigen Worte finde. Warum ist da dieses Gefühl der Hilflosigkeit? Geht das nur mir so? Und: wie begegne ich

trauernden Menschen, wie begegne ich Tina richtig? Lässt sich hier überhaupt der Maßstab „richtig“ oder „falsch“ anwenden? Ich mache mich auf die Suche nach Antworten im Internet, in Gesprächen mit

Freunden und treffe Trauernde. Sie erzählen mir, welche Worte und Gesten sie getröstet, aber auch welche sie verletzt und verärgert haben.

Sonntag, 05.11.17, 11.30 – 12.00 Uhr

hriNFO – Himmel und Erde

Sonntag, 05.11.17, 6.05 – 6.30 Uhr (Wdhlg.: 10.35 bis 11.00 Uhr)

hr4 Gemeindeporträt

Sonntag, 05.11.17, 10.40 Uhr

hr1 Sonntagsgedanken

Pfarrer Hermann Trusheim, Hanau (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Sonntag, 05.11.17, 7.45 – 7.55 Uhr

hr4 Übrigens ...

Burkhard von Dörnberg, Bruchköbel

(Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Sonntag, 05.11.17, 7.45 Uhr

hr1 Zuspruch

Pastoralreferentin Ute Klewitz, Mainz-Kastel

(Katholische Kirche)

Montag, 06.11. – Freitag, 10.11.17, 5.45 Uhr

Pastoralreferentin Pia Arnold-Rammé, Frankfurt

(Katholische Kirche)

Samstag, 11.11.17, zwischen 7.10 und 7.30 Uhr

hr2 Zuspruch

Dekan Michael Tönges-Braungart, Bad Homburg

(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Montag, 06.11. – Samstag, 11.11.17, 6.30 Uhr

hr3 Moment Mal!

Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten

(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 05.11.17, 7.15 Uhr

Christina Ellermann, Darmstadt (Katholische Kirche)

Dienstag, 07.11. und Donnerstag, 09.11.17, 18.15 Uhr

hr4 Übrigens ...

Winfried Engel, Fulda (Katholische Kirche)

Montag, 06.11., Mittwoch, 08.11. – Freitag, 10.11.17, 17.45 Uhr

hr-fernsehen

Engel fragt:

Sind Menschen mehr wert als Tiere?



Die meisten Deutschen lieben Tiere. Ob Hund, Katze, Hamster oder Wellensittich: In mehr als einem Drittel der Haushalte befindet sich mindestens ein Tier. Für ihre Halter sind sie ein vollwertiges Mitglied der Familie, der beste Freund, für manche auch Kinder- oder Partnerersatz. Gleichzeitig haben wir ein sehr wider-

sprüchliches Verhältnis zu Tieren. Während wir dem Hund einen Platz auf unserem Sofa gewähren, treiben wir die Schweine auf die Schlachtbank. Rund 60 Prozent befürworten zwar eine artgerechte Tierhaltung, aber nur 33 Prozent sind bereit, dafür mehr Geld auszugeben. In Debatten sind wir klar gegen Tierversuche, aber wer würde seinem Kind einen Impfstoff verabreichen lassen, dessen Wirkung nicht an Tieren getestet wurde?

Philipp Engel macht sich mit seinem Team auf die Reise und fragt: Sind wir Menschen mehr wert als Tiere?

Dienstag, 07.11.17, 21.45 Uhr

(Wdhlg.: Samstag, 11.11.17, 17.45 Uhr, Montag, 13.11.17, 10.45 Uhr)

Sonntag, 12.11. bis Samstag, 18.11.2017

hr1 Start am Sonntag

Sonntagmorgen - Zeit für Inspiration, gute Gespräche, Impulse, die über den Tellerrand hinausblicken lassen. Aktuell, religiös fundiert, dabei nicht konfessionell eng. Lebenshilfe und Orientierung für den Alltag.

Sonntag, 12.11.17, 6.05 – 10.00 Uhr

hr2 Camino – Religionen auf dem Weg

„Besser sie hätten uns alle umgebracht“

Der Völkermord an den Jesiden im Nordirak und die Folgen

Von Veronika Wawatschek



Eigentlich ist Sema in Sicherheit. Seit Mai lebt die 33-Jährige mit ihren vier Kindern in einem Flüchtlingslager in der Nähe der nordirakischen Stadt Dohuk. Doch das Geschehene lässt sie nicht los. Fast drei Jahre lang war sie in Gefangenschaft der Terrororganisation IS. Manchmal ist sie so verzweifelt, dass sie denkt, es wäre

besser gewesen, die IS-Leute hätten sie und ihre Kinder umgebracht. Drei Jahre sind seit dem Genozid am 3. August 2014 vergangen. 5.000 jesidische Männer wurden getötet, 7.000 Frauen verschleppt. Können ihre Familien sie freikaufen, so bleiben sie doch Gefangene ihrer Erinnerung: So wie auch der 14-jährige Aza und der siebenjährige Mudi. Die beiden Jungs haben beim IS nicht nur arabische Namen bekommen, sondern mussten auch Koranverse rezitieren. Mudi, der Kleinere, wäscht sich immer mal wieder zum Gebet und betet wie ein Muslim. Sein Vater toleriert es bislang. 1.700 Kinder und Jugendliche sind noch in Gefangenschaft des IS. Bei der nordirakischen Gesundheitsbehörde ist man sich der Gefahr bewusst. Die Rede ist von Brainwashing. Wie man mit den zurückkehrenden Kindern umgehen soll, dazu fehlt die Expertise. Dazu kommt eine Atmosphäre, in der sich Nachbarn misstrauen, ja sogar religiöse Vertreter. Sema sagt, sie betet jeden Tag. Für ihren vermissten Mann, für ihren vermissten ältesten Sohn. Doch was kann Religion bewirken nach einer solchen Katastrophe?

Sonntag, 12.11.17, 11.30 – 12.00 Uhr

hrINFO – Himmel und Erde

Sonntag, 12.11.17, 6.05 – 6.30 Uhr
(Wdhlg.: 10.35 bis 11.00 Uhr)

hr4 Gemeindeporträt

Sonntag, 12.11.17, 10.40 Uhr

hr1 Sonntagsgedanken

Prof. Stefan Claas, Herborn
(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)
Sonntag, 12.11.17, 7.45 – 7.55 Uhr

hr2 Morgenfeier

Pastoralreferent Reiner Jöckel, Frankfurt
(Katholische Kirche)
Sonntag, 12.11.17, 7.30 – 8.00 Uhr

hr1 Zuspruch

Pfarrer Dr. Peter Kristen, Hainchen (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)
Montag, 13.11. – Freitag, 17.11.17, 5.45 Uhr
Pfarrer Dr. Peter Kristen, Hainchen (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)
Samstag, 18.11.17, zwischen 7.10 und 7.30 Uhr

hr2 Zuspruch

Pater Ansgar Wucherpfennig, Frankfurt
(Katholische Kirche)
Montag, 13.11. – Samstag, 18.11.17, 6.30 Uhr

hr3 Moment Mal!

Christina Ellermann, Darmstadt (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)
Sonntag, 12.11.17, 7.15 Uhr
Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)
Dienstag, 14.11. und Donnerstag, 16.11.17, 18.15 Uhr

hr4 Übrigens ...

Winfried Engel, Fulda (Katholische Kirche)

Sonntag, 12.11.17, 7.45 Uhr

Sandra Matz, Alsbach-Hähnlein (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Montag, 13.11., Mittwoch, 15.11. – Freitag, 17.11.17, 17.45 Uhr

Michael Becker, Kassel (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Dienstag, 14.11.17, 17.45 Uhr

hr-fernsehen

Engel fragt:

Was ist ein guter Freund?



Wirklich gute Freunde zu haben gehört für die allermeisten Deutschen zum Wichtigsten im Leben. Aber was zeichnet eine gute Freundschaft aus? Wie pflegen wir sie? Und wie viele gute Freunde braucht man? Und können echte Freunde sogar die Familie ersetzen? Philipp Engel macht sich auf die Suche nach Antworten. Dabei trifft er

unter anderem auf zwei Damen aus Idstein: Beide sind seit 50 Jahren beste Freundinnen. Sie haben sich in der Ausbildung kennengelernt, haben zur gleich Zeit Kinder bekommen und gemeinsam Eheprobleme überstanden. Jahrelang sind sie – als schönes Ritual – einmal im Jahr zusammen in Urlaub gefahren. Sowas schweißt zusammen. Das Geheimnis ihrer Freundschaft? Hilde und Erika sagen: Vertrauen und Ehrlichkeit. Sehen andere Menschen das ähnlich?

Dienstag, 14.11.17, 21.45 Uhr

(Wdhlg.: Samstag, 18.11.17, 17.45 Uhr, Montag, 20.11.17, 10.45 Uhr)

Sonntag, 19.11. bis Samstag, 25.11.2017

hr1 Start am Sonntag

Sonntag, 19.11.17, 6.05 – 10.00 Uhr

hr2 Camino – Religionen auf dem Weg

Jenseits der Norm

Der Wandel der Trauerkultur

Von Michael Hollenbach



Die Unfallkreuze am Straßenrand dokumentieren es, die vielen Kerzen und Plüschtiere an Tatorten oder symbolischen Trauerorten weisen darauf hin, die betroffenen Posts in sozialen sind ein Beispiel dafür: Es gibt offenbar eine Sehnsucht, seine Trauer öffentlich zu bekennen. Vorbei sind die Klagen, Trauer würde nur im

Privaten stattfinden. Mittlerweile scheint eher das Gegenteil der Fall zu sein: Der Rückzugsraum Friedhof verwaist, die Trauer findet in der City statt – mit Teddybären, Blumen und Kerzen. Aber was bedeutet dieses öffentliche Bekenntnis? Trauern die Menschen, um sich selbst zu spüren? Kulturforscher sprechen bereits von einem dramatischen Wandel der Trauerkultur – weg von den strengen Vorgaben der Kirchen.

Sonntag, 19.11.17, 11.30 – 12.00 Uhr

hriNFO – Himmel und Erde

Sonntag, 19.11.17, 6.05 – 6.30 Uhr (Wdhlg.: 10.35 bis 11.00 Uhr)

hr4 Gemeindeporträt

Sonntag, 19.11.17, 10.40 Uhr

hr1 Sonntagsgedanken

Dipl.-Theol. Sebastian Pilz, Fulda (Katholische Kirche)

Sonntag, 19.11.17, 7.45 – 7.55 Uhr

hr2 Morgenfeier

Pfarrerin Vera Langner, Ober-Ramstadt
(Ev. Kirche in Hessen u. Nassau)

Sonntag, 19.11.17, 7.30 – 8.00 Uhr

Fernsehen – ARD

Warum macht Allah es uns so schwer?

Wie junge Muslime um ihre Religion ringen

Von Niko Apel



Immer wieder verüben Islamisten schreckliche Anschläge im Namen Allahs. Auch in Deutschland radikalisieren sich junge Muslime.

Mustapha Lamjahdi aus Frankfurt am Main und Ron Weber aus Berlin wollen das nicht hinnehmen. Sie kämpfen für eine Lesart des Islams, die friedlich,

tolerant und mit dem Grundgesetz vereinbar ist. Kein einfacher Kampf.

Mustapha ist Vorsitzender einer Moschee-Gemeinde in Frankfurt und hat den Jugendrat der Moscheen ins Leben gerufen. Mit den Jugendlichen organisiert er Diskussionsveranstaltungen, moscheeübergreifend und in deutscher Sprache. Ihr Thema: Die Vereinbarkeit von Islam und Demokratie in Deutschland.

Dieser Film portraitiert zwei Gläubige, die mit jungen Muslimen um die Inhalte ihrer Religion ringen. Dabei wird auch sichtbar, wie zerrissen viele junge Muslime innerlich sind. Wie sehr sie sich nach klaren, verbindlichen Antworten sehnen.

Niko Apel hat die beiden Präventionsarbeiter mehrere Monate bei ihrem schwierigen Job begleitet. Er hat Einblicke bekommen, die der deutschen Mehrheitsgesellschaft sonst verschlossen bleiben. Er ist dabei, wenn die jungen Muslime Klartext reden. Und was da geredet wird, ist oft schockierend und schwer zu ertragen. Umso berührender ist der unermüdliche Kampf von Mustapha und Ron um die Köpfe und Herzen der nächsten Generation von Muslimen in Deutschland.

Sonntag, 19.11.17, Das Erste, 17:30 Uhr

hr1 Zuspruch

Prof. Dr. Markus Tomberg, Fulda
(Katholische Kirche)

Montag, 20.11. – Freitag, 24.11.17, 5.45 Uhr

Prof. Dr. Markus Tomberg, Fulda
(Katholische Kirche)

Samstag, 25.11.17, zwischen 7.10 und 7.30 Uhr

hr2 Zuspruch

Pfarrer Michael Becker, Kassel
(Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Montag, 20.11. – Samstag, 25.11.17, 6.30 Uhr

hr3 Moment Mal!

Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten
(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 19.11.17, 7.15 Uhr

Christina Ellermann, Darmstadt
(Katholische Kirche)

Dienstag, 21.11. und Donnerstag, 23.11.17, 18.15 Uhr

hr4 Übrigens ...

Sandra Matz, Alsbach-Hähnlein
(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 19.11.17, 7.45 Uhr

Bettina Pawlik, Kelkheim
(Katholische Kirche)

Montag, 20.11. – Freitag, 24.11.17, 17.45 Uhr

hr-fernsehen

Engel fragt: Tod und dann?



Was kommt nach dem Tod? "The great fucking nothing" – hat Joachim Fuchsberger mal geantwortet. Andere klammern sich an die Hoffnung, dass es doch weitergeht. Aber wie und wo?

Tod! Und dann? Philipp Engel trifft auf seiner Suche nach Antworten auf spannende Menschen und wilde

Theorien. Er besucht eine buddhistische Bestatterin, eine Frau mit Nahtoderfahrung und trifft auf einen jungen Mann, der sich nach seinem Ableben einfrieren lassen will! In der Hoffnung, in 300 Jahren aufgetaut weiterleben zu können.

Auf dem Friedhof schließlich begegnet Philipp Engel Menschen, die nicht an ein Leben nach dem Tod glauben, ihre Verstorbenen aber jeden Tag besuchen, um mit ihnen stundenlang zu reden. Denn die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt.

Dienstag, 21.11.17, 21.45 Uhr

(Wdhlg.: Samstag, 25.11.17, 17.45 Uhr, Montag, 27.11.17, 10.45 Uhr)

Sonntag, 26.11. bis Donnerstag, 30.11.17

hr1 Start am Sonntag

Sonntag, 26.11.17, 6.05 – 10.00 Uhr

hr2 Camino – Religionen auf dem Weg

Für immer und ewig

Das Leben nach dem Tod in den Weltreligionen

Von Detlef Kühn



Viele Religionen kennen die tröstliche Vorstellung eines Ortes, an dem die Gestorbenen gemeinsam mit den Göttern ewig weiter leben. Dazu zählen indische und ägyptische Religionen und auch die Walhalla der Germanen. Auch Christus hat es versprochen: Wenn wir gottgefällig leben, wartet auf uns das Ewige

Leben. Nach dem Tod kommen wir zu Gott in den Himmel. Wie der Himmel aussieht, weiß aber niemand verlässlich zu sagen. In der Bibel sind die Angaben nicht sehr genau. In allen Religionen bleiben die Bilder der jenseitigen Welt trotz ihres göttlichen Glanzes geheimnisvoll. Und zeigen vor allem eins: Der Himmel ist ein Ort der Sehnsucht und des Trostes.

Sonntag, 26.11.17, 11.30 – 12.00 Uhr

hriNFO – Himmel und Erde

Sonntag, 26.11.17, 6.05 – 6.30 Uhr (Wdhlg.: 10.35 bis 11.00 Uhr)

hr4 Gemeindeporträt

Sonntag, 26.11.17, 10.40 Uhr

hr1 Sonntagsgedanken

Pastor Thomas Zels, Marburg (Ev. Freikirchen)

Sonntag, 26.11.17, 7.45 – 7.55 Uhr

hr2 Morgenfeier

Alexander Matschak, Wiesbaden
(Katholische Kirche)

Sonntag, 26.11.17, 7.30 – 8.00 Uhr

hr1 Zuspruch

Pfarrer Christoph Wildfang, Schmitten-Arnoldshain
(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Montag, 27.11. – Donnerstag, 30.11.17, 5.45 Uhr

hr2 Zuspruch

Pastoralreferentin Eva Reuter, Darmstadt
(Katholische Kirche)

Montag, 27.11. – Donnerstag, 30.11.17, 6.30 Uhr

hr3 Moment Mal!

Christina Ellermann, Darmstadt
(Katholische Kirche)

Sonntag, 26.11.17, 7.15 Uhr

Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten
(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Dienstag, 28.11. und Donnerstag, 30.11.17, 18.15 Uhr

hr4 Übrigens ...

Bettina Pawlik, Kelkheim
(Katholische Kirche)

Sonntag, 26.11.17, 7.45 Uhr

Till M. Wisseler, Langenselbold
(Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Montag, 27.11. – Donnerstag, 30.11.17, 17.45 Uhr

hr-fernsehen

Engel fragt:

Warum fällt uns Veränderung so schwer?



Wir alle kennen den Wunsch nach persönlicher Veränderung. Wir ahnen, dass es uns gut täte, quälende Dinge endlich anzugehen. Wenn es aber konkret wird, drücken wir uns gerne davor. Statt Sport zu treiben, bleiben wir lieber auf der Couch liegen. Statt den nervigen Job zu wechseln, halten wir zähneknirschend durch. Statt mit

dem Partner endlich Klartext zu reden, arrangieren wir uns mit dem Dauerkonflikt. Warum fällt uns Veränderung so schwer? Und wie kann es uns am Ende doch gelingen, unser Leben zu verändern?

Philipp Engel macht sich auf die Suche nach Antworten. Unter anderem trifft er auf jede Menge „Couchpotatoes“ und ihre Lieblingsausreden, aber auch auf einen Fitnesstrainer, der verrät, wie Trainingsmuffel bei der Stange bleiben können. Eine Yoga-Lehrerin erzählt von der heilenden Kraft der Veränderung. Und in einem Kiosk begegnet er einem ehemaligen Konzertmanager, der von heute auf morgen den Job gewechselt hat.

Dienstag, 28.11.17, 21.45 Uhr

(Wdhlg.: Samstag, 02.12.17, 17.45 Uhr, Montag, 04.12.17, 10.45 Uhr)

Bildquellen:

Fotos der hr2-Camino-Sendungen: ©dpa/ picture-alliance

Fotos Fernsehen Religion: ©dpa/ picture-alliance und ©hr

Foto Fernsehen ARD: © Niko Apel